

# Schweizerchronik für das Jahr 1902/03

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **177 (1904)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



**Schweizerchronik für das Jahr 1902/03\*).**  
Juli 1902 bis Juni 1903.

**Juli 1.** Übergang der Vereinigten Schweizerbahnen an den Bund. — 3. In Luzern † F. W. Brüdlerlin von Viestal, Direktor der Yvoner Schappengesellschaft, 64 J. a. — 5. In Matten bei Interlaken † der Sonderb.-Bet. Jakob Tschiemer, 86 J. a. — 6. In Veimiswil † der Sonderb.-Bet. Joh. Flückiger, 86 J. a. — 8. In Bern † alt Pfarrer Alfred v. Rütte, von Bichigen, 75 J. a. — 11. Das Schloß Chessel bei Nigle stürzt zum Teil ein. In Zürich † der bekannte Kranzturner Paul Bühler. — 12. In Unterseen †, 86 J. a., Rubin, gewes. Großrat. In Nidau † alt Lehrer Alex. Reutsch, 71 J. a. In Grindelwald † Nikl. Brunner, Wirt zum „Hotel Wetterhorn“. — 15. Zum Rektor der Berner Hochschule wurde Prof. Dr. Kocher gewählt. — 17. In Bern †, 70 J. a., Stationsvorstand Joh. Gribi. — 19. Dr. C. Heß, Prof. an der Tierarzneischule in Bern, wird vom Veterinärinstitut in Charkow zum Ehrenmitglied ernannt. — 20. In Lausanne † Oberstlt. der Art. Eduard Manuel, 47 J. a. In Köniz † Frau Elise Minder-Krebs, Hausmutter der dortigen Blindenanstalt. — 26. In Bern †, 81 J. a., J. Meister,

\*) Infolge Platzmangels mußte die diesjährige Schweizerchronik etwas stark gekürzt werden; wer sich jedoch dafür interessiert, findet eine sehr ausführliche Chronik im „Neuen Hausfreund“ (siehe Beilage im Kalender).

Sonderb.-Bet. Durchschlag des Jaman-Tunnels auf der Montreux-Oberlandlinie. Der Tunnel ist 2430 Meter lang. In Graßwil †, 56 J. a., Gemeindepräsident Klinsch. In Chur † alt Nat.-Nat (1872/75) Herm. Sprecher von Bernegg, 59 J. a. Die Firma J. Lehmann & Cie. in Bern hat an der Ausstellung in Düsseldorf für ihr vorzügliches Kindermehl (Lactogen) zu der goldenen Medaille noch ein Ehrendiplom erhalten. — 27. Eröffnung des Solothurner Museums. Das Museum kostete Fr. 700,000. — 29. Beilegung des Konfliktes mit Italien. — 31. In Brienzwiler † Frau Katharina Schild, 97 J. a. Zum schweizerischen Gesandten in Rom wird gewählt Herr Pioda, zurzeit Gesandter in Washington. In Bern †, 59 J. a., J. Wenger-Rißling, seit 32 Jahren Beamter des Telegraphenbureaus. Aus allen Gauen der Kantone werden schwere Ungewitter und Hagelschläge gemeldet.

**August 1.** Der Brandstifter Schuler, der am letzten Ostermontag die Zweibruggenmühle in der Gemeinde Stein anzündete, ist zu 15 Jahren Zuchthaus verurteilt worden. Der Raubmörder Etienne Chatton wird morgens 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr im Hofe des Augustiner-Gefängnisses in Freiburg hingerichtet. — 5. In Niederuzwil † alt Großrat A. Rickli, 57 J. a. In Frutigen † Regierungsstatthalter D. Jungen, 89 J. a. — 7. In Huttwil †, über 80 J. a., Joh. Bracher, Sonderb.-Bet. — 8. In Zürich † Artillerie-Oberlt. Ernst Bangerter, 27 J. a. In Thun † Fritz Siegfried-Seiler, gewes. Wirt zum „Steinbock“, 53 J. a. In Niederlenz †, 71 J. a., Oberst Adolf Saxer. — 12. In St. Gallen † Landammann Joh. Jos. Keel, Nat.-Nat und Reg.-Nat, 66 J. a. — 16. Am Wetterhorn stürzen zwei Schotten und zwei Walliser Führer ab. Alexander Largin, Gerichtspräsident III Bern, stürzt am Nadelhorn, einer Spitze der Mischabelhörner, ab. — 19. In Tägerwilen †, 76 J. a., Dekan Künzler. In Neuheim †, 99 J. a., Burkard Gerand, gew. Korbmacher. Italienerkrawall in Arbon am Bodensee. Am Wetterhorn werden zwei Engländer, mit zwei Grindelwaldner Führern, Samuel Brawand und Fritz Bohren, vom Blitz getroffen und getötet. — 21. Emil Dunant, von Genf, wird am Mont Pleureur als Leiche aufgefunden. — 24. Eidgenössisches Schwing- und Äplerfest in Sarnen. Schwingkönig der Berner Hans Stucki von Konolfingen. — 26. Begrüßung des Königs Viktor Emanuel in



Göschenen durch Bundespräsident Zemp. — 28. In Narberg †, 55 J. a., A. Scheurer-Gerber, Hauptmann der Pontonierkomp. III.

**September** 3. In Narberg †, 67 J. a., Buchdrucker Bürgi. — 4. Zur Errichtung eines Kinderpavillons in Heiligenchwendi schenkt Frau Nationalrat Hirter in Bern 50,000 Franken. In Lausanne † Herr Emil Fehr, Verleger der „Gazette de



Walter Hauser,  
Bundesrat.

Lausanne“. — 6. In Bern †, 56 J. a., Rud. Hirsbrunner, 20 Jahre lang Amtsgerichtsweibel. Fürsprecher F. Langhans von Bern wird zum Gerichtspräsidenten III für das Amt Bern gewählt. — 7. In Bern †, 78 J. a., Lisette Fankhauser, nach 58 Jahren treuer Dienste in der Familie Haller-von Greherz. — 8. In Bern †, 72 J. a., Albert Persin, Generaldirektor der Schweiz. Volksbank. — 9. In Genf † Oberst Pictet de Rochemont. — 10. In Burgdorf † Architekt Hug, 54 J. a., Hauptlehrer am Technikum. Herr H. Herold von Chur, Bankier in Paris, schenkte der Schweiz. gem. Gesellschaft das Schloßgut in Turbenthal (Kanton Zürich) zur Errichtung einer Anstalt für bildungsfähige, taubstumme Kinder. — 13. In Bern † alt Ständerat Conradin von Planta. — 15. In Zürich † A. Furrer von Bern, Herausgeber des Volkswirtschaftslexikon der Schweiz. Die Maurer und Handlanger in Bern, zirka 1500 Mann, legen wegen Lohn Differenzen die Arbeit nieder. In Wimmis † Gemeindevorsteher Notar Acher. In Spiez †

Chr. Barben-Bischoff, Gemeindevorsteher, 36 J. a. — 18. In Wassen (Uri) verunglückt durch Sturz in die Reuß Pfarrer Anton Baumann. In Zürich †, 59 J. a., Oberst A. Schweizer, Prof. am eidg. Polytechnikum. — 21. In Wülflingen † H. Scheim, Geschäftsführer des „Weinländer“. — 22. In Genf Streik der Straßenbahnangestellten. Das Bataillon Nr. 10 wird auf Pikett gestellt. In Vivis †, 80 J. a., Buchdrucker A. Emery. In Zürich † H. Wanner, Besitzer des Hotel Wanner an der Bahnhofstraße. — 25. Der renommierte Jäger Simon Weheli von Davos-Claris stürzt am Silberberg, von einem Schlaganfall getroffen, ab und findet den Tod.

**Oktober** 3. In Bern † am Typhus, von welchem er in den Herbstmanövern ergriffen worden, Herr Münger-Mäder, Oberlt. im Bataillon 39. In Bern † Infanteriewachmeister Zürcher, Zentralpräsident des schweizerischen Unteroffiziersvereins. — 4. In der Wegmühle bei Bolligen †, 83 J. a., Herr A. von Fellenberg-von Ziegler, Präs. der ökonom. gemeinn. Gesellsch. des Kts. Bern. In Arzo (Tessin)

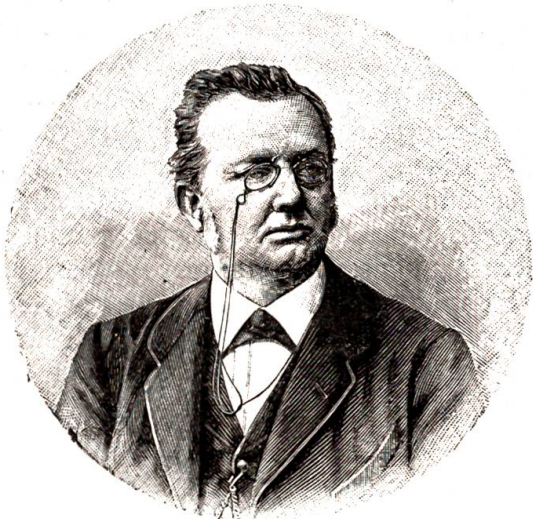


Ludwig Forrer,  
Bundesrat.

† Dr. med. Wollensack. — 5. Im Wallis †, 48 J. a., Ständerat Achille Chappaz. — 6. Frühmorgens 3 Uhr brennt das Badhaus bei der Papiermühle unweit Bern, ein Jahrhunderte altes Gebäude, bis auf den Grund nieder. — 9. In Genf Zusammenstöße zwischen Militär und Manifestanten. Der 4 Wochen dauernde Streik ist beigelegt. — 12. In Laufen † Kreisförster Fermann, 61 J. a.



— 15. In Lausanne †, 75 J. a., Oberst Bourgoz, gewes. langj. Kreisinstruktor der I. Division. — 16. In Rehrsitzen †, 91 J. a., der Postvet. Bernhard Küttel. — 19. In Uhriesen † Oberst Schenk, Veteran des Zürcher Kantonsrates. — In Kuswil †, 49 J. a., Kriminalrichter Ulrich Winiker. — 20. Der Verw.-Rat der Schweiz. Volksbank wählt zu ihrem Generaldirektor Herrn A. Dchsner, seit



Deucher,  
Bundespräsident pro 1903.

1879 Direktor der Kreisbank in Zürich. — 22. In Bern † Bundesrat Walter Hauser von Wädenswil, Chef des Finanzdepartements, 65 J. a. Von 1869 bis 1875 Nationalrat, 1879 bis 1888 Ständerat, 1881 bis 1888 zürcherischer Regierungsrat, Bundesrat seit 13. Dez. 1888. — 24. In Dürrenrot †, 80 J. a., Gemeindepräsident Andreas Heß. — 28. In Solothurn † Buchdruckereibesitzer D. Gafmann, 57 J. a. In St. Gallen † Baron Süßkind, Besitzer der Maschinenfabrik St. Georgen. — 31. Der in Neuenburg verstorbene Franz de Pury, gew. Arzt, hat der Stadt Fr. 160,000 zu wohlth. Zwecken vermacht. Der am 28. Okt. verst. Christian Rehr, gew. Wirt zum „Sternen“ in Muri bei Bern, hat Fr. 59,000 zu wohlth. Zwecken vermacht.

**November 1.** In Bern † Obergerichtspräsident Frêne von Reconville, 58 J. a. In St. Zimmer † 55 J. a., Architekt Matthey, seit 12 Jahren Maire des Ortes. Eröffnung der Bahnlinie Erlenbach-Zweissimmen. — 5. In Bern †, 62 J. a., Herr Wanner-David, gew. Hauptkassier der Schweiz. Mobiliarversicherungs-

gesellschaft. Das Schwurgericht in Nizza verurteilt den Raubmörder Vidal, der Frä. Gertrud Hirsbrunner von Sumiswald umgebracht hatte, zum Tode. — 8. In Sonvilier † Oberlehrer Emil Mercerat, gew. Schulinspektor, 67 J. a. Einweihung eines Neubaus für die Konolfingische Erziehungsanstalt in Enggistein. — 10. In Bern † Major Tritten, Vorsteher des städt. Arbeitsamts und der Arbeitslosenversicherungskasse, 55 J. a. — 11. In Twann † alt Nat.-Rat Karl Engel, Weinhändler, 64 J. a. Zum Präsidenten des Synodalrates wird gewählt Hr. Pfarrer J. Ammann in Lozwil. Im Hotel Beau-Rivage zu Dully † alt Nat.-Rat Ruchti von Interlaken, gew. Besitzer des Hotels Viktoria daselbst, Generaldirektor des Interlakener Hotelfonfortiums, ein um die Fremdenindustrie des Berner Oberlandes hochverdienter Mann. — 17. In der Mullenweid bei Signau †, 84 J. a., Peter Salzmann, Sonderb.-Bet. Er verlor bei



Comtesse,  
Vizepräsident des Bundesrates.

Schüpfheim den linken Arm durch eine Kanonenkugel. — 18. Erster Schneefall in diesem Winter. — 19. In Ursenbach †, 80 J. a., Gemeindefschreiber Niklaus Morgenthaler, Sonderb.-Bet. In Hegglingen (Kt. Aargau) † ein 86jähriger Junggeselle, der während seines ganzen Lebens nie ein Wirtshaus betreten hatte. — 20. In Bern †, 84 J. a., Privatier J. Courant, der sich in Genua ein Vermögen von 15 Millionen erworben hatte.



In Basel † Chr. Friedr. Eppler, gew. Pfarrer in Birsfelden. In Neuenburg †, 56 J. a., Alfred Godet, Prof. und Konserv. des historischen Museums. — 22. In Neuenburg †, 80 J. a., Alb. Elstes, Besitzer des Gasthofs Bellevue. — 23. Eidg. Abstimmung über die Volksschulsubvention (Art. 27<sup>bis</sup> der Bundesverfassung): Schweiz 251,769 Ja (21<sup>1/2</sup> Stände), 78,615 Nein (1/2 Kanton [Appenzell J.-Rh.]),



Elie Ducommun,  
Ehrenssekretär des internationalen Friedensbureaus.

Kanton Bern 42,959 Ja, 9011 Nein. In Disentis † Redaktor Placidus Condran, der Nestor der schweiz. Journalisten. — 24. In Bern † Fürsprech Arthur Jacot. — 28. In Lugano †, 66 J. a., Großrat Ercole Andreazzi. Das Kriegsgericht in Genf verurteilt mehrere Soldaten der Bataillone 10 und 13, weil sie im Oktober während der Streikunruhen der militärischen Dienstpflicht nicht Folge geleistet, zu Freiheits- und Ehrenstrafen. — 30. Der am 11. Nov. 1902 verst. alt Nat.-Nat Ruchti in Interlaken hat für wohlth. Zwecke 230,000 Fr. vermacht.

**Dezember 10.** Die Kirchgemeinde Trub wählt Hrn. Max Rüetschi zu ihrem Geistlichen. — 11. In Luzern †, 56 J. a., Prof. und Chorherr Michael Kaufmann. — 13. In Basel †, 57 J. a., Prof. Dr. Massini, Arzt. In Bern †, 65 J. a., Rud. Lüscher, Kassier der Hypothekarkasse. In Baden (Marg.) † Dr. Schaufelbühl, gew. Direktor der Irrenanstalt Königsfelden bei Brugg. — 14. In Münchenbuchsee † J. Walter, seit 1871 Seminarlehrer in Hofwil, 60 J. a. — 19. In Luzern erfolgen zwischen

1 Uhr 50 und 2 Uhr bei dichtestem Schneegestöber zwei Blitzschläge mit mächtigem Donner. — 20. In Bern †, 86 J. a., Fürspr. Wilh. Kasthofer, der letzte seines Stammes. — 21. In Basel stirbt Prof. Dr. Gustav Soldan. — 23. In Genf explodiert morgens 1 Uhr eine in der Mitte des hölzernen Monumentalportales der Kathedrale St. Peter angebrachte Bombe. In Seedorf † der Sonderb.-Bet. B. Gehri, 78 J. a. In Ringgenberg † Nat.-Nat Zurbuchen, Bezirksprokurator des Berner Oberlandes. — 24. Der Mordprozeß an der Venk (Pöschennied) endigt mit der Freisprechung der Angeklagten Buchs und Bratschi. — 27. In Morges †, 75 J. a., Prof. Charles Dufour. — 30. In Biel † Dr. med. G. Cramer, Arzt, von Nidau, 75 J. a. In Langenthal † Frau Wwe. Verena Kurz, die älteste Bürgerin dieses Ortes, 90 J. a. In Interlaken † Vater Whyß, Neuenburger Patriot von 1856. In St. Gallen †, 82 J. a., Musikdirektor B. Vogler. — 31. Brandschäden im Kanton Bern vom 1. Jan. bis 31. Dez. 1902: 307 Brandfälle, 408 Gebäude, 1,762,940 Franken Gesamtschaden. Das Nobelkomitee in



Albert Gobat,  
Sekretär des interparlamentarischen Friedensbureaus.

Christiania (Norwegen) erkennt den Friedenspreis Nobels je zur Hälfte (98,000 Fr.) dem Herrn Elie Ducommun, Ehrenssekretär des internationalen Friedensbureaus in Bern, und Hrn. Dr. A. Gobat, Sekretär des interparlamentarischen Friedensbureaus in Bern, zu. Frau Marie Aebi, von Bern, hat für wohlthätige Zwecke 10,000 Fr. vermacht.



**Januar** 1. In der Kirche zu Buznau † Pfarrer Bättig, unmittelbar nach seiner Neujahrspredigt plötzlich am Hirnschlag. — 2. In Ostermündigen † Fräulein Anna Schüppach, Lehrerin, 64 J. a. In Reams (Graubünden) †, 100 J. a., Frau Katharina Camens, bis in die letzte Zeit körperlich und geistig gesund. — 3. In Lausanne †, 60 J. a., Fräulein Luise Zomini, eidg. Expertin für hauswirtschaftliches Bildungswesen. — 4. In Zürich †, 85 J. a., Herr R. Widmer, gew. Direktor der Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt. — 5. In Basel †, 68 J. a., Herr Regierungsrat



Prof. Dr. Rüetschi.

Philippi. — 7. In Erlenbach †, 72 J. a., Herr Chr. Hofer, gew. Wirt zur „Krone“. — 9. In Bollikon † Ad. Leemann, Oberst der Verwaltungstruppen, 50 J. a. — 10. In Wahlern †, 70 J. a., Amtsrichter Joh. Jenni. — 11. In Bern †, 73 J. a., Rud. Stengel, Seifenfabrikant. In Burgdorf † der Sonderb.-Bet. J. U. Lüthi, 80 J. a. In Frutigen † alt Amtsgerichtswibel F. Thönen, Wirt zur „Helvetia“, 56 J. a. — 12. In St. Gallen †, 72 J. a., gew. Kantonsgerichtspräsident Bärlocher. — 14. In Oberönz † alt Großrat Rud. Hofer. — 17. In Buus (Baselland) †, 48 J. a., Kant.-Rat Jak. Graf-Kaufmann. — 18. In Burgdorf †, 81 J. a., Hauptm. Rud. Schmid, Fabrikant. — 19. In Gurzelen † Frau Maria von Wattenwyl-D'Gorman-

Munkhouse, 88 J. a. In Diesbach bei Büren †, 78 J. a., Sonderb.-Bet. Nikl. Schaller. — 20. In Bern †, 49 J. a., Ingenieur Paul Simons, der Erbauer der Kornhausbrücke. — 23. In Trub † Joh. Siegenthaler, 81 J. a., und R. Gerber, 86 J. a., beide Sonderb.-Bet. — 24. In Urjenbach †, 77 J. a., Frau Wwe. Morgenthaler, hochangesehene Wohltäterin. In Neuenburg † alt Nat.-Nat Petitpierre, 73 J. a. — 25. In Zürich †, 75 J. a., Dr. Moritz von Wyß. In Trachselwald ist das große Wirtshaus zur „Tanne“ total abgebrannt; das Haus trug die Jahrzahl 1757. — 26. In Heimenhausen †, 81 J. a., der Sonderb.-Bet. Duppenenthaler-Roth. In Neu-Allschwil, unweit Basel, brennt die Passavantische Tonwarenfabrik vollständig nieder; Schaden 400,000 Fr.; 250 Arbeiter verdienstlos. — 27. In Dürrenroth †, 77 J. a., Sonderb.-Bet. Fr. Leuenberger. — 28. In Wabern bei Bern † Frau Pfarrer Rohner, Hausmutter der Mädchenerziehungsanstalt Viktoria, 37 J. a. — 29. Der Bielersee ist zugefroren. — 30. In Bern † Professor Dr. Rüetschi, 83 J. a.; 1845 Dozent der Theologie an der Hochschule in Bern. In Zürich † alt Buchhändler Amberger-Schinz, 80 J. a. — 31. In Worb † Herr L. Schmeiter, Besitzer des Gasthofs zum „Sternen“, 49 J. a. Beim „Schlitteln“ von Holz wurde Fritz Inäbnit von Grindelwald erdrückt.

**Februar** 3. In La Chaux-de-Fonds †, 84 J. a., Herr Henri François Ducommun. Er hinterläßt zu wohlth. Zwecken Fr. 130,000. — 4. In Silenen (Uri) † alt Reg.-Nat Jos. Furrer. — 5. In Reiben bei Büren a. N. † Hr. A. Schneider, gew. Wirt zum „Baselstab“. In Walperswil †, 76 J. a., Pfarrer Rud. Glüder, 40 Jahre im Amt. — 6. In Mannried † Christ. Müller, 84½ J. a., der älteste Bürger der Gemeinde. — 7. In Bern † Dr. jur. Ed. Blösch, Fürsprecher, 67 J. a., Präsident der Direktion der Anabenerziehungsanstalt in Brünnen (Bümpliz). — 8. In Neuenstadt †, 78 J. a., Schem-Karlen, ein Sonderb.-Bet. — 9. In Saanen † Chr. Romang, 83 J. a., Sonderb.-Bet. — 13. In Neuenburg † der Schriftsteller Oskar Huguenin von La Sagne, 65 J. a. In Menziken †, 80 J. a., Dr. H. Merz, Senior der Ärzte im Kanton Aargau, machte 1845 den 2. Freischarenzug mit. † Karl Borsinger, Besitzer der Heilanstalt Schöneck, ob Beckenried. — 14. In Luzern †, 96 J. a., Frau Wwe. Dinkel, älteste Bürgerin der Stadt. — 15. In Bern † Pfarrer



Dumermuth, Direktor der Neuen Mädchenschule, 48 J. a. — 16. In Fetzwald †, 51 J. a., Ul. Abegglen-Seiler, Wirt zum „Hôtel du Lac“. — 17. In Meiringen † Frau Metzener, 92 J. a. — 18. Wahl von Hrn. Leo Merz in Thun zum Ober-richter. Attilio Müller in Altdorf (Uri) wird wegen Veruntreuung von 236,500 Fr. zu 10 Jahren Zucht- haus verurteilt. In Düdingen (Freiburg) †, 80 J. a., Großrat Alois Jungo. — 21. In Fraubrunnen †, 65 J. a., B. Frieden, Sekundarlehrer, von Nap- perswil. — 22. In Signau † Großrat Schenk, 59 J. a. Zum Pfarrer von Sigriswil wird gewählt: Hr. Vindenmeyer. — 25. In Bettlach † Gemeinde- präsident Leonz Walker, 56 J. a. — 26. Zum Bundesrichter wird gewählt Dr. B. Merz, von Hägendorf (Solothurn) und Thun. In Bern † alt Pfarrer A. v. Rütte-Vigius, Schwiegersohn des Jeremias Gotthelf, 78 J. a. — 27. In Bern † Hr. R. Brunner, Oberst im Generalstab, 43 J. a. In Zürich †, 59 J. a., Alttertumsforscher Dr. Heinrich Zeller-Werdmüller. — 28. Der am 11. Juni 1902 in Bern verstorbene Herr Rud. Stengel, Seifenfabrikant, vermachte zu wohlthätigen Zwecken Fr. 13,500.

**März 1.** In Kallnach †, 85 J. a., Hr. Steiner, gew. Lehrer daselbst. — 2. In Kaufdorf † der Sonderb.-Bet. Chr. Maurer. In der Lenk †, 81 J. a., der Sonderb.-Bet. Christ. Schläppi. — 3. In Wilderswil † der Sonderb.-Bet. Joh. Werren, 80 J. a. Das Kurhotel Gottschalkenberg (1152 m. ü. M.), in der Gemeinde Menzingen (Zug), brannte nieder; der Besitzer Bachmann wurde als Brand- stifter zu mehrjähriger Zuchthausstrafe verurteilt. — 8. In Urjenbach † alt Großrat Christian Zürcher, Sonderb.-Bet., 74 J. a. In Langnau † Sekundar- lehrer Walter Ammann, 22 J. a. — 11. In St. Gallen † Schneider von Uster, Betriebsinspektor der S. B. B. IV, der älteste Beamte der V. S. B. Pfarrer Gempeler von Arisdorf, wurde zum deutschen Pfarrer in Lausanne gewählt. — 12. In Bern † Nat.-Rat Oberrichter Teuscher, 69 J. a. — 14. In St. Im- mer †, 47 J. a., Art.-Oberstlt. Rothacher, Architekt, In Zürich † Dr. Louis Ott, Gymnasiallehrer in Burgdorf, 35 J. a. — 15. In Cernier † Hr. Léon Robert, 80 J. a. In Glarens †, 56 J. a., Oberst Adolphe Puenzieux. — 16. In Madiswil † alt Großrat Joh. Hirsbrunner, 64 J. a. Im Bellevue bei Bern †, 66 J. a., J. Müller-Winzenried, gew.

Lehrer. — 17. In Rhäzüns brennen 27 Firsten ab, zwei Kinder kommen ums Leben. In Brienz † der Sonderb.-Bet. Kaspar Fuchs am Flühberg, 79 J. a. — 18. Auf der Hürlisegg bei Eggwil †, 84 J. a., Sonderb.-Bet. Hans Krähenbühl. — 20. In Saanen †, 82 J. a., Christ. Romang, Sonderb.-Bet. — 26. In Bern † Dr. A. Kaufmann, Gymnasiallehrer und Lehrer am Institut Grünau bei Wabern. — 27. In Thun †, 58 J. a., Oberst A. Roth von



Arnold Bobet,  
Pfarrer in Bern.

Teufen, Chef der dortigen Versuchsstation für Ge- schütze und Handfeuerwaffen. — 28. In Zürich †, 52 J. a., Dr. Ernst Lauser, Irrenarzt im Burg- hölzli. — 30. In Langnau † Dr. Schärer-Fäsch, Arzt, 42 J. a. Zu Nessenthal bei Gadmen † der Sonderb.-Bet. Joh. Fuhrer, 78 J. a. In Bern † Hr. Aug. Frey, Major der Verwaltungstruppen, 46 J. a.

**April 3.** In Küblis wurde von einem Bahnzug überfahren und getötet Ratsherr Alois Furger. — 4. Im Rinderbach b. Affoltern †, 87 $\frac{1}{2}$  J. a., alt Groß- rat A. Nyser. Der erste Zug durchfuhr den 5840 m.



langen Albulatunnel; ein neuer Verkehrsweg zwischen Thufis im Domleschg und St. Moritz (Oberengadin) ist fertig erstellt und erhält den Namen Albulabahn. — 5. In Interlaken †, 60 J. a., Hr. Jakob Fisch-Müller, Besitzer des Hotels „Jungfraublick“. In Zürich † Inspektor Konrad Meyer, 78 J. a. In Luzern †, 88<sup>1</sup>/<sub>2</sub> J. a., Hr. Ropp-Variola, Offizier im eidg. Generalstab. — 6. In Herisau †, 69<sup>1</sup>/<sub>2</sub> J. a., Hr. J. Steiger-Meyer. — 8. Auf der bernischen Stadtpolizei waren vom 8. April, 9 Uhr morgens, bis Karfreitag den 10. April, mittags 1 Uhr, sämtliche Arrestlokale leer, was seit vielen Jahren nicht mehr vorgekommen war. — 13. In Neunkirch (Schaffhausen) †, 81 J. a., Forstmeister Scherrer, der Erfinder fahrbarer Feldküchen. — 14. In Wimmis †, 76 J. a., Herr Pfarrer Ludwig Hürner. — 15. In Herzogenbuchsee † alt Großrat Röhliberger-Morel. — 17. In Neuenburg †, 82 J. a., Staatsarchivar Colomb. — 18. In Freiburg † Herr Louis Grivel, Direktor der Staatsbank; er hat sein Vermögen der Universität in Freiburg und dem Bistum Lausanne-Genf vermacht. — 19. In Baden † alt Nat.-Rat Bogler von Rohrdorf. In Wengen bei Lauterbrunnen †, 65 J. a., Kunstmaler Eduard Rüegg. — 20. In Bern †, 40 J. a., Herr Revisor G. Meyer. In Frutigen †, 80 J. a., Herr Kirchgemeinderatspräsi. Joh. Egger. In Langnau † Gemeindepräsident Mosimann, Apotheker. In Urjenbach †, 80 J. a., der Sonderb.-Bet. Joh. Brand. Im Hambühl bei Sumiswald †, 77 J. a., der Sonderb.-Bet. P. Grundbacher. In Luzern †, 58 J. a., Herr Joh. Röchlin, Waffentrollleur der IV. Division. — 22. In Lausanne †, 44 J. a., Herr Direktor Augsburg. — 23. In Blozheim (Elsaß) †, 50 J. a., Oberstlt. Georg v. Diesbach, Schweiz. Offizier, Wohltäter der Armen. — 25. In Landerwil †, 66 J. a., alt Großrat J. Walther. In Rüttenbach bei Signau †, 81 J. a., Sonderb.-Bet. Christ. Bigler. — 27. In Laufen †, 45 J. a., Regierungsstatthalter Paul Fleury. In Münchringen bei Jegenstorf †, 84 J. a., Hr. Marti-Glanzmann, gew. Lehrer. — 30. In Airolo † der Festungskanonier Klänzi von Innerbirrmoos infolge Krepierung eines Geschosses bei noch geöffnetem Verschlusse. Der bern. Regierungsrat ernennt Hrn. Fürspr. Thormann zum außerordentl. Prof. für Strafrecht und Strafprozeß.

**Mai 1.** In Freiburg † Dr. Westermayer, Prof. der Botanik. Er hat die Universität zum Universal-

erben eingesetzt. Eröffnung der Eisenbahnlinie Murten-Jns. — 2. In St. Beatenberg †, 39 J. a., Hr. Brunner-Ruef, Besitzer des „Hôtel des Alpes“. — 3. In Burgdorf † Amtschaffner R. Dällenbach, 44 J. a. In Meiringen †, 87 J. a., M. Anderegg. Auf dem Simplonpasse reißt um Mitternacht eine Lamine das 20 Minuten vom Hospiz entfernte Schutzhause Nr. 6 mit in die Tiefe und begräbt 3 Personen. — 4. In Langnau †, 65 J. a., Hr. W. Lehmann. Frau v. Bonstetten, geb. v. Rougemont, große Wohltäterin, †. — 5. In Altdorf † alt Landrat Karl Schmid, 53 J. a. — 7. In Basel † alt Reg.-Rat Nikl. Halter, 84 J. a. — 8. In Buchholterberg †, 84 J. a., der Sonderb.-Bet. Chr. Roth. Zu Hohfluh auf dem Hasliberg † der Sonderb.-Bet. R. Nägeli. In Aarburg † alt Fabrikinspektor Dr. med. Schuler, 71 J. a. — 9. In St. Moritz †, 40 J. a., Apotheker H. Walker, Fabrikant der Bündner Svaproducte. — 11. In Tenniken wird Lehrer Siegrist durch zufällige Berührung einer elektrischen Leitung im Schulzimmer getötet. In Bern † Hr. Pfarrer Bovet, 56 J. a. Er war ein Hauptförderer des „Blauen Kreuzes“ und großer Wohltäter. In Bern †, 74 J. a., Hauptm. Probst-Kubli, gew. Instruktor. — 12. Bezirksrichter Dr. Kirchhofer in Zürich wird zum Bundesgerichtsschreiber gewählt. — 18. In Belmünd (Nidau) † Gemeindepräsi. Moser. In Ersigen †, 49 J. a., Amtsrichter R. Nyffenegger. — 19. In Saanen †, 78 J. a., alt Großrat Raaslaub. — 20. Zum Präsi. des Großen Rates wird gewählt Herr F. v. Wurstemberger von Bern; zu Vizepräsi. die Herren Nat.-Räte Lohner (Thun) und Schär (Langnau). Als Oberrichter: Herren Dr. Manuel, Bezirksprokurator in Bern, Gasser, Staatsanwalt in Burgdorf, und Krebs, Gerichtspräsident in Nidau. — 21. Vor dem Wald in Grindelwald †, 90 J. a., der Sonderb.-Bet. Joh. Bos. † Joh. Steiner, Zivilstandsbeamter in Kurzenberg. In Zürich † Bankdirektor Pestalozzi-Escher, Stabschef des IV. Armeekorps. — 24. In Sitten †, 80 J. a., Nat.-Rat de Monthey, der letzte seines Stammes. In Basel †, 75 J. a., Hr. Bischoff-Sarasin. — 26. In Bern † Wilhelm Stämpfli, gew. Direktor der Kriegspulverfabrik in Worblausen, 53 J. a. — 28. Im Bad Weissenburg † Pfarrer Edmund Jecker von Biel, 60 J. a. — 29. Brand der Armenereziehungsanstalt in Nattenhausen. Brandschaden Fr. 100,000.



**Juni 1.** Die Linie Reichenau-Planz wird dem regelmäßigen Betrieb übergeben. — 2. In Luzern † alt Stadttammann Sidler. In Zürich †, 64 J. a., Ingen. Frh. Paur. In Gerzensee †, 61 J. a., Gottl. Schärer, gew. Lehrer. In Bern †, 33 J. a., Dr. phil. Norwin Weber. — 3. In Wasen bei Sumiswald † der Sonderb.-Bet. Christian Sommerhalder, 76 J. a. — 4. In Bern Einweihung des neuen Universitätsgebäudes auf der Großen Schanze. Zu Ehrendoktoren werden ernannt: Herr Prof. Bolliger von Basel, Herr Pfr. Fritz Trechsel von Spiez, Herr Prof. Dr. C. Stooß in Wien und Herr Regierungspräsident Dr. Gobat von Bern. In Luzern † Dr. Emil Häfeli-Trechsel, Arzt, 33 J. a. — 6. In Bern † Frau Luise Blumenstein geb. Hunziker, gew. Vorsteherin der Knabenerziehungsanstalt in Erlach und der Strafanstalt des Kantons Bern, 68 J. a. — 10. Am Balmhorn ist Leut. Egon Arthur v. Steiger, stud. jur. aus Bern, abgestürzt, 21 J. a. Er hinterläßt l. Testament: dem Schweiz. Alpenklub Fr. 15,000; dem Kindersyl Bethania in Bern Fr. 50,000; dem Skiklub und dem freien Gymnasium je Fr. 5000 zc. — 11. In Zürich † Kirchenrat Wischmann, Pfarrer in St. Peter. In Gondiswil †, 80 J. a., der Sonderb.-Bet. Mr. Eggimann. Im Graben bei Herzogenbuchsee †, 67 J. a., Gemeindepresident Bösiger-Gygax. In Schaffhausen †, 63 J. a., alt Ständerat Freuler, Advokat. — 12. In Bülach † Hans Siegfried von Zofingen, bekannter Botaniker. — 13. Hans Walter Hofmann von Biel, Pfarrer in Abligen, 25 J. a., verunglückt am Mont Preningar auf einer geographisch-geologischen Exkursion. — 14. In Genf † Staatsratspräsident Didier, Justiz- und Polizeidirektor, 61 J. a. — 17. In Bern † Carl Emanuel Boulan-Ruz, Obermaschinenmeister bei der Firma Buchdruckerei Stämpfli & Cie., 52 J. a. In Erlach †, 78 J. a., der Sonderb.-Bet. Albert Münzi. In Urjenbach †, 67 J. a., Amtsnotar Seiler, Posthalter und Wirt. — 19. In Aarau †, 65 J. a., Fürspr. Tanner. — 21. In Heimiswil bei Burgdorf †, 62 J. a., Pfarrer Robert Schorer von Bern. In Narberg †, 67 J. a., Ingenieur Salsli-Bühlmann. — 22. Für den Wiederaufbau der abgebrannten Armen-erziehungsanstalt Rathausen bei Luzern hat ein unbekannter Wohltäter Fr. 10,000 gestiftet. — 26. 16 Schü'er und 2 Professoren der Klasse II<sup>b</sup> des Obergymnasiums in Zürich werden auf einer

Ferienreise am Biz Blas durch einen Lawinensturz überrascht. 2 Professoren und 3 Schüler bleiben tot. — 27. In St. Gallen † Herr Erhardt, Direktor der St. Galler Taubstummenanstalt. — 28. In Bern †, 69 J. a., Dr. Thießing, Lehrer und Redaktor, von Kappelen bei Narberg. In Burgdorf †, 59 J. a., Oberstlt. Fritz Gribi, Besitzer des „Café Emmental“. Einweihung der Teilstrecke Rotstock-Eigerwand der Jungfraubahn. Als Zentralpräsident der bernisch-kantonalen Krankenkasse, an Stelle des verstorbenen Hrn. J. Müller-Winzenried, wird gewählt Herr Dr. H. Rüfenacht-Studer, Fürspr. in Bern. — 29. In Bern †, 72 J. a., Metzgermeister H. Schumacher. In Gibswil-Fischenthal †, 81 J. a., J. Keller, gew. Nat.-Nat. — 30. In Bern † Herr Dr. F. Dättwyler-Schneider, beliebter Arzt a. Infelspital, 60 J. a. Schwere wolkenbruchartige Gewitter mit Blitz und Hagelschlag richteten vielerorts arge Verwüstungen und großen Schaden an.

### Gottvertrauen.

Glücklich, der auf Gott vertraut  
Und bei trüben Tagen  
In die ferne Zukunft schaut  
Sonder Angst und Zagen.

Nichts hat in der Welt Bestand,  
Was da kommt, muß scheiden,  
Und so reichen sich die Hand  
Immer Freud' und Leiden.

Hat der Himmel Müh' und Schmerz  
Dir einmal beschieden,  
Sei getrost! Ein jedes Herz  
Findet seinen Frieden!

Laß nur die Wetter wogen!  
Wohl übers dunkle Land  
Zieht einen Regenbogen  
Barmherzig Gottes Hand.

### Mahnung an die Jugend.

Wenn du die Nächte weihst, dem Spiel, dem Wein,  
Dann wird dir kurz die Zahl der Tage sein.  
Drum leb', o Freund, nicht in die Nacht hinein!

Wenn du am Tag nicht edel lebst und rein,  
Dann werden schlummerlos die Nächte sein;  
Drum leb', o Freund, nicht in den Tag hinein!